

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Die Preßler-Linde.

Die Linde, der Baum des deutschen Volkes, ist auch in Gutau beheimatet. Zu Ehren eines Gutauers wurde sie 1898 gepflanzt. Alois Preßler, ein Sohn unseres Heimatortes, zog hinaus, noch jung an Jahren, in die weite Welt. Mit dem Ranzen auf dem Rücken wanderte er dahin, stets heiteren Sinnes, frohen Mutes. Mit Fleiß und Tatkräft schwang er sich empor. In Wien sehen wir ihn als Inhaber einer Lithographie, wohlhabend. Nie vergaß er seiner geliebten Heimat. Eine Stiftung, welche vier armen Kindern alljährlich eine Christbeschirung bereitete, war sein Werk. Leider hat die Zeit der Geldentwertung diese Stiftung hinweggefegt wie so manchen diese Zeit bitter enttäuschte, so war es auch hier. Preßler selbst litt schwer an dieser Zeit und mußte im hohen Alter ein bescheidenes Leben führen. Die Linde wurde seinem Wunsche gemäß wie zu seiner Ehre gepflanzt und nach ihm benannt.

Politische Einteilung.

Die Pfarre Gutau liegt im politischen Bezirke Freistadt (vor 1903 Berg). Sie ist in drei Gemeinden eingeteilt: Gutau, umfassend die Ortschaften Gutau, Lehnen und Tannbach, Areal 630 qm. 692 Einwohner; Hundsdorf, umfassend die Ortschaften Hundsdorf, Gutenbrunnleiten, Neustadt, Mareitthal (hiezu die Ortschaft Gaisruck und Teile von Reichenstein aus der Pfarre Prägarten), Areal 1670 qm. 587 Einwohner; Erdmannsdorf, umfassend die Ortschaften Erdmannsdorf, Schöfferhof, Schallhof, Fürling, Ruzbaum, Schnabling (hiezu die Ortschaft Harterleiten in der Pfarre Refermarkt, die Ortschaft Stampendorf in der Pfarre St. Leonhard, Teile der Ortschaft March in der Pfarre St. Oswald), Areal 2699 qm, 1100 Einwohner. Die Ortschaft Brandegg ist der Gemeinde Schönau, die Ortschaft Faiblmühl der Gemeinde Lanzendorf, die Ortschaft Hinterberg der Gemeinde Hinterberg zugewieilt.

Die Gemeinden Gutau, Erdmannsdorf, Hundsdorf, einschließlich der Ortschaften Brandegg, Faiblmühl, Hinterberg bilden die Sanitätsgemeinde Gutau. Die Pfarrgemeinde Gutau erstreckt sich auf das Gebiet der Pfarre Gutau.